

- **einen pauschalierten Betrag** (bei beruflicher Weiterbildung 55 € pro Tag und bei politischer oder ehrenamtlicher Weiterbildung 110 € pro Tag) für das während der Bildungsfreistellung fortzuzahlende Arbeitsentgelt für folgende **anerkannte Weiterbildung**:

Der/Die Beschäftigte wurde zur Teilnahme an der Veranstaltung:

_____ (Titel der Weiterbildungsveranstaltung)

des/der

_____ (Name des Weiterbildungsveranstalters)

anerkannt durch Bescheid des LAGuS M-V vom _____

Aktenzeichen:

LAGuS/MV-6-S78A- _____

BfG-A- _____

an folgenden Arbeitstagen:

_____ (genaue Angabe der Tage in Form: tt.mm.jjjj. notwendig)

Insgesamt an: Arbeitstagen gemäß § 7 Abs. 1 BfG M-V unter **Fortzahlung des vollen Arbeitsentgelts freigestellt.**

- Bitte legen Sie eine **Kopie der Teilnahmebestätigung** bei.
- Bitte legen Sie bei einer ehrenamtlichen Weiterbildung einen **Nachweis über die ehrenamtliche Tätigkeit** bei.
- Bitte legen Sie bei einer beruflichen Weiterbildung, **für bestimmte Zielgruppen**, einen **Nachweis über den beruflichen Bezug** bei.

Wird das Arbeitsentgelt des/der Beschäftigten für die Maßnahme von anderer Stelle ganz oder teilweise ersetzt?

Nein

Ja. Das Arbeitsentgelt wird in vollem Umfang / teilweise in Höhe von € _____ durch folgende Stelle ersetzt:

Name: _____

Anschrift: _____

- Ich versichere, dass alle Angaben richtig und vollständig sind.
- Ich verpflichte mich, alle nach der Antragstellung etwa eintretenden Änderungen unverzüglich mitzuteilen.
- Dem/Der Beschäftigten wurde die Datenschutzerklärung des LAGuS zur Kenntnis gegeben.

Ort, Datum

Stempel / Unterschrift des Arbeitgebers

Anlagen: Kopie der Teilnahmebestätigung, Ggf. Nachweis über die ehrenamtliche Tätigkeit, Ggf. Nachweis über den beruflichen Bezug

**Folgender Statistikbogen ist Bestandteil des Erstattungsantrages, bitte füllen Sie ihn entsprechend aus!
Beachten Sie bitte, dass nur vollständig ausgefüllte Anträge bearbeitet werden können!**

Statistikbogen zum Erstattungsantrag

Handelt es sich bei der freigestellten Person um eine Beamtin oder einen Beamten im Sinne des Landesbeamtengesetzes, eine Richterin oder einen Richter im Sinne des Landesrichtergesetzes, eine Beschäftigte oder einen Beschäftigten des Landes, der Kommunen oder Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts?

- ja
- nein

Angaben zur Unternehmensgröße

- Großunternehmen: mindestens 250 Mitarbeiter/innen oder über 50 Mio. Euro Umsatz aufweist bzw. über 43 Mio. Euro Bilanzsumme
- mittleres Unternehmen: weniger als 250 Mitarbeiter/innen und Umsatz bis 50 Mio. Euro bzw. Jahresbilanz bis 43 Mio. Euro
- kleines Unternehmen: weniger als 50 Mitarbeiter/innen und Umsatz oder Jahresbilanz bis 10 Mio. Euro
- Kleinstunternehmen: weniger als 10 Mitarbeiter/innen und Umsatz oder Jahresbilanz bis 2 Mio. Euro

Angaben zum unternehmerischen Tätigkeitsfeld

- Verarbeitendes Gewerbe
- Energieversorgung, Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung
- Baugewerbe
- Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Verkehr und Lagerei
- Gastgewerbe
- Information und Kommunikation
- Erbringung von Finanz und Versicherungsdienstleistungen; Grundstücks- und Wohnungswesen
- Erbringung von freiberuflichen, von wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
- Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen
- Kunst, Unterhaltung und Erholung
- Sonstiges